

Ariane Boss – Künstliche Horizonte

Ausstellung 23.07. – 04.09.2016, P103 Mischkonzern

Auf malerisch abstraktem Grund wächst eine detailreiche, farbintensive Figuration aus Flora und Fauna, Halbwesen und Mensch. Die Gemälde von Ariane Boss spielen mit der Anlehnung an eine Ornamentik, die jedoch allzu lebendig erscheint in ihrem eigens kreierte Kosmos. Verweise zu einstigen Kunst- und Malstilen scheinen auf, ohne dabei ausformuliert zu werden. Die Künstlerin spitzt das Spiel künstlerischer Referenzen noch zu, indem sie Zitate kunstgeschichtlicher Motive ironisch, ja beinahe frech, umdeutet und in andere Zusammenhänge bringt. So steigt etwa aus der Venus-Muschel ein Gorilla empor, Adam wird auf der Couch erschaffen oder ein farbiger Mann wird zum Schwarzen Baum. Ariane Boss schränkt das bildliche Treiben nicht ein, im Gegenteil, beinahe alles scheint unter ihrer Regie möglich. In überbordende, farbenintensive Naturräume setzt sie ihre Figuren, Tiere und Halbwesen. Ein barocker Moment in der surrealen Traumwelt. Vielfältige Pflanzenpracht, warm wirkende Seen und dramatische Horizonte erscheinen den sich dort tummelnden Protagonisten als selbstverständliches Umfeld – eine Idylle vor unserer Zeit oder in weiter Zukunft. Doch ein Bruch in dem harmonischen Allerlei wird offenbar: Die Figuren sind wie Collagen auf die Bildfläche gesetzt, womit sie in ihrem eigentümlichen Fremdsein gefangen und letztendlich Versatzstücke auf der Bildoberfläche bleiben. Die Szenerien der Traum- oder Wunschbilder täuschen uns so aufs Neue.

Ganz offensichtlich ist die Künstlerin von der Schönheit der Körper und leuchtenden Farben fasziniert. Waren es zunächst vorrangig Frauenkörper, dann immer mehr Männerkörper, widmet sich Ariane Boss in ihren neuesten Arbeiten nun dem urbanen Raum. Selbstverständlich nicht, ohne ihn mit paradoxen Regieanweisungen zu durchbrechen. Hier fliegen Papageien im bunten Häuserdschungel oder ein pinkfarbenes Erleuchten wartet hinter der Stadtbrücke. Etwas mehr Farbe würde all unseren Städten guttun.

©Constanze Musterer
Kunsthistorikerin + Kuratorin